

[VISCHELANT mobil sein:
mit Bus und Bahn nachhaltig unterwegs]

VISCHELANT

mobil sein

UNTERWEGS MIT
UNS IM OBEREN
VOGTLAND

GLÜCKSORTE
IM VOGTLAND

NEU

MIT 2
GEWINN-
SPIELEN!

Ein
Zweites
Leben

DIE MISSION DER TIERHEIM-HELDEN

VOGT
LAND

VERKEHR

Ein Rückblick in Zahlen auf das etablierte Busnetz der Region*



Vier Kerzen auf dem Kuchen und Millionen von Kilometern unter den Rädern. Am 13. Oktober feierte das Vogtlandnetz seinen 4. Geburtstag!

TOP 5

der meistgenutzten Haltestellen für die Busse im Vogtlandnetz

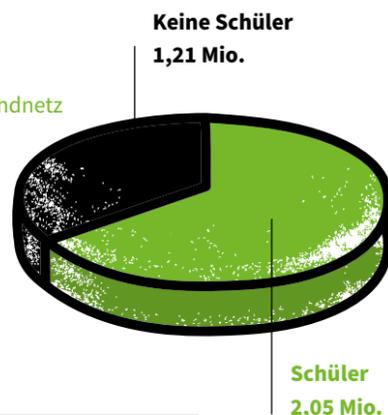
Reichenbach – Postplatz/Roßplatz	127.000 Einsteiger
Plauen – Busbahnhof	77.000 Einsteiger
Auerbach – Gartenhaus	76.000 Einsteiger
Rodewisch – Busbahnhof	60.000 Einsteiger
Auerbach – Goethepark	57.000 Einsteiger

Die Busse im Vogtlandnetz fahren **im Jahr** rund 6,5 Millionen Fahrplan-kilometer und befördern dabei rund **3,3 Millionen Fahrgäste**.

Wussten Sie, ...

... dass 2 von 3 Fahrgästen im Vogtlandnetz Schüler sind? Das ist ein ganzer Bus voller Hausaufgaben, Schulbücher und Pausenbrote!

Fahrgäste gesamt:
3,26 Mio.



Meistgenutzte Linien nach Buskategorien

Am **stärksten genutzt** werden die **PlusBus-Linien 10, 50 und 70**, welche die Göltzschtalorte Rodewisch, Auerbach, Ellefeld und Falkenstein mit Plauen, Oelsnitz und Reichenbach verbinden.

Weiterhin haben der **TaktBus 92** zwischen Plauen und Bad Elster, der **TaktBus 63** zwischen Plauen und Lengenfeld sowie der **TaktBus 83** zwischen Reichenbach und Treuen **die höchste Auslastung**.

Die **Top 3 der StadtBusse** fahren in Reichenbach und Auerbach.

PlusBus-Linie:	TaktBus-Linie:	StadtBus-Linie:
1. 10 Reichenbach – Falkenstein 225.000 Fahrgäste	1. 92 Plauen – Bad Elster 80.000 Fahrgäste	1. 82 Reichenbach 137.000 Fahrgäste
2. 50 Plauen – Rodewisch 190.000 Fahrgäste	2. 63 Plauen – Lengenfeld (– Plohn) 71.000 Fahrgäste	2. 11 Auerbach 125.000 Fahrgäste
3. 70 Plauen – Rodewisch 183.000 Fahrgäste	3. 83 Treuen – Reichenbach 69.000 Fahrgäste	3. 85 Reichenbach 120.000 Fahrgäste

* Angaben ohne RufBus und ohne die StadtBusse und Haltestellen der Plauener Straßenbahn

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

während der Winter Einzug hält und der kalte Wind uns ins heimelige Wohnzimmer treibt, freuen wir uns Ihnen die neueste Ausgabe VISCHELANT zu präsentieren. Wir rücken wieder Geschichten in den Vordergrund, die unsere Region aktiv vorantreiben.

Unsere Titelgeschichte führt uns in das Tierheim Plauen, wo mit viel Engagement die Liebe zum Tier sichtbar wird. Mit begrenzten Ressourcen und Hingabe setzen sich die Mitarbeiter und vielen Ehrenamtler, tagtäglich mit dramatischen Tiergeschichten und Rettungsaktionen auseinander. Auch der BürgerBus ist eine besondere freiwillige Arbeit, denn diese ermöglicht es selbst Menschen in abgelegenen Ortschaften mobil zu bleiben. Bei beiden Ehrenämtern haben auch Sie Gelegenheit sich zu engagieren und in dieser dunklen Jahreszeit Gutes zu tun!

Während der Zeit, in der so viele Kekse und Kuchen gebacken werden, dürfen auch die kulinarischen Genüsse nicht fehlen. Wir stellen Ihnen das Unternehmen Karow Aromen vor, das mit seinen authentischen Aromen für Gebäck den Geschmack des Vogtlandes in unsere Häuser bringt.

Und natürlich wäre die Weihnachtszeit im Vogtland nicht komplett ohne unsere traditionellen Weihnachtsmärkte. Wir nehmen Sie mit auf eine Reise zu zwei kulturellen Highlights der EgroNet-Region – nach Locket und Gera. Nach der Weihnachtszeit entdecken Sie mit dem Museums-Entdeckerpass beispielsweise die deutsche Raumfahrt Ausstellung, die Burg Mylau oder das sächsische Bademuseum Bad Elster.

Kommen Sie *vischelant* durch den Winter!

Ihr Verkehrsverbund Vogtland



Inhalt

JAHRESRÜCKBLICK IN ZAHLEN	2
HINTER DEN KULISSEN	4
BürgerBus – im Gespräch mit Wolfgang Wunderlich	
REGIONALE SCHNIPSEL	6
Heinrich Karow Nachf. KG – ein Stück Vogtland in jedem Aroma	
VISCHELANTES VOGTLAND: DIE TIERHEIM-HELDEN	7
Tierheim-Alltag: liebevolle Betreuung, Versorgung der Tiere und die Hoffnung für jeden Schützling ein neues Zuhause zu finden	
DAS VOGTLAND ENTDECKEN	12
Familien-Kultur-Spaß im Vogtland – Ausflugstipps	
UNTERWEGS MIT UNS	14
Mit Bus und Bahn vom Göltzschtal ins obere Vogtland und zurück	
EGRONET – UNTERWEGS IM VIERLÄNDERECK	16
Locket – von Burgen, Cafés und Weihnachtszauber	
GLÜCKSORTE IM VOGTLAND	17
Märchenhafte Weihnachtszeit in Gera	
REGIONALE SCHNIPSEL	18
Berufsberatung im Erwerbsleben	
SERVICE	19
Tipps zur App VW mobil; Fahrplanwechsel ab 10.12.2023; 10 Jahre PlusBus in Sachsen; Elektrobusse für Plauen	
KOLUMNE	22
RÄTSEL	23
STELLENANGEBOTE IM VOGTLAND – ÖPNV	24

Lesedauer 2 Min.



Kleine Momente, große Wirkung

Wie der BürgerBus das Vogtland verbindet

Es sind die kleinen Momente des Tages, die das Ehrenamt „BürgerBus“ so besonders machen, berichtet Wolfgang Wunderlich, Teamleiter des BürgerBus in Lengenfeld. Nämlich zu wissen, dass Frau Schmidt aus der Rosengasse auch noch eigenständig zum Supermarkt oder zum Arzt kommt. Seit über sechs Jahren bieten die BürgerBusse in den Orten Adorf, Bad Elster und Lengenfeld eine wertvolle Ergänzung zum regulären öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Der von und für Bürger initiierte Fahrdienst erreicht Gebiete, die vom regulären ÖPNV-Angebot nicht bedient werden können.



Wolfgang Wunderlich



Interesse BürgerBus-Fahrer zu werden?

Stadtverwaltung Adorf
Telefon 037423 57513
E-Mail hauptamt@adorf-vogtland.de

Stadtverwaltung Bad Elster
037437 56610
E-Mail buergermeister@badelster.de

Stadtverwaltung Lengenfeld
Telefon 037606 3050
E-Mail buergermeister@lengenfeld.de



Erwartungsvoll steht Frau Schmidt an der Haltestelle, um ihren wöchentlichen Einkauf zu erledigen. Es sind die Gespräche mit den Fahrgästen und die freudigen Gesichter, wenn „ihr“ Bus und „ihr“ Busfahrer wiederkommt, die hervorstechen. Denn die Menschen sind dankbar, dass es eine Verbindung in auch abgelegene Regionen gibt.

Doch der Verein hat ein Problem: Es gibt zu wenig interessierte Fahrer. Man werde schon schief angeschaut, wenn man überhaupt ein Ehrenamt mache. Viele wollen sich nicht engagieren und dass, obwohl die Arbeit wirklich Freude macht. Es gibt feste Touren und feste Absprachen. Man ist unter Menschen und gleichzeitig gibt man der Gemeinschaft etwas zurück.

Gesucht werden Menschen, die Lust und Zeit haben BürgerBus-Fahrer zu werden. Es sei einfach, der Gesundheitstest müsse

bestanden werden und natürlich benötige man die entsprechenden Voraussetzungen für die Personenbeförderung.

Und dann ist da noch das jährliche Treffen mit allen, die sich im Verein engagieren. „Da machen wir gemeinsam immer tolle Ausflüge, meist sogar mit einem Hotelaufenthalt, und wir besuchen Orte und unternehmen etwas“, so Wolfgang Wunderlich. Das schweißt zusammen und stärkt den Gemeinschaftsgeist.

Suchen Sie nach einer sinnstiftenden Aufgabe, würde sich der BürgerBus-Verein über ihren Einsatz freuen. ❖

BürgerBus-Linien

BürgerBus Lengenfeld
Linie 62 Bahnhof – Tischendorfplatz – Birkenweg – Ochsenwiese

Linie 66 Lengenfeld – Wolfspütz – Weißensand und zurück (RufBus)

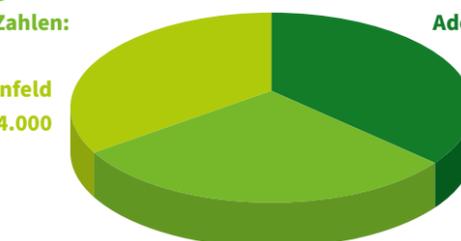
BürgerBus Bad Elster
Linie 95 Bärenloh – Bad Elster – Reuth

BürgerBus Adorf
Linie 96 Botanischer Garten/Elstercafe – Rathaus – Bahnhof – Krankenhaus/ Reumtengrün

BürgerBus-Fahrgäste im Jahr 2022 in Zahlen:

Lengenfeld
4.000

Adorf 4.200



Bad Elster 3.100

Gesamt:
11.300 Fahrgäste

Ein Stück Vogtland in jedem Aroma



Lesedauer 3 Min.

Kennen Sie den Geruch der Backstube? Den Duft frisch gebackener Brötchen, bei dem sich der Magen sofort knurrend meldet? Wenn Sie zum Bäcker ihres Vertrauens gehen und ein Stück leckere Torte für das Kaffeetrinken kaufen, ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass Sie Zimt, Vanille oder Zitrone von der Heinrich Karow Nachf. KG verspeisen. Hier trifft Tradition auf natürlichen Geschmack, denn das Unternehmen stellt Aromen für Bäckerei- und Konditorenprodukte zu Bio-Konditionen her.

Alles begann 1945. Gegen Ende des zweiten Weltkrieges gründete Willy Bäume einen Großhandel für Bäckereien und Lebensmittelgeschäfte. Schon drei Jahre später kaufte das Unternehmen die Aromenfabrikation, Rezepte und Apparate des Geschäftsmannes Heinrich Karow auf und legte damit den Grundstein für Aromen, Pasten und Lebensmittelfarben. Schon bald entwickelte sich in Plauen ein

Erfolgsprodukt, welches in der gesamten DDR verkauft wurde: Die bis heute bekannten Orangen- und Zitronenschalenpasten.

Karow weiß, was es heißt, sich neuen Herausforderungen zu stellen. Mit knappen Rohstoffen in der DDR umzugehen, ist nur eine davon. Nach der Wende 1990 musste vieles modernisiert werden. Karow wächst und expandiert, moderne Produktionsstätten werden bezogen, das Sortiment erweitert. Die Einführung von Bio-Produkten, die Teilnahme an internationalen Messen und die ständige Weiterentwicklung des Angebots zeugen von einem Unternehmen, das stets am Puls der Zeit bleibt. 2022 wurde die Schaubackstube mit Seminarraum eröffnet und bietet Raum für den Austausch mit Kunden, Partnern und der nächsten Generation von Bäckern und Konditoren. Sören Röpke, gelernter Bäckermeister und Außendienstmitarbeiter erzählt: „Die Heinrich Karow Nachf. KG möchte seinen Kunden in der Region eine Plattform bieten, die in dieser Form einzigartig ist. Wir wollen die einzelnen

Bäcker stärken, ihnen die Möglichkeit geben Weiterbildungen zu besuchen, Neues zu lernen, konkrete Ideen umzusetzen und das eigene Netzwerk zu erweitern.“ ❖

Heinrich Karow Nachf. KG

Geschäftsführer: Björn Kaiser

Sitz: Plauen

Mitarbeiteranzahl: 33

- Herstellung von Aromen, Pasten und Lebensmittelfarben
- Seminare für Bäckereien im Showroom

→ www.karow-aromen.de

Social Media:

→ www.instagram.com/heinrich.karow

→ www.facebook.com/karow.aromen

Psst, bald zu haben

GEWINNSPIEL
AUF SEITE 23!

Das Unternehmen hat allerdings noch viel mehr zu bieten: Noch 2023 wird ein Buch erscheinen, welches einzigartig und spannend das Geschehen in unserer Region darstellt. Es erzählt die Geschichte eines Jungen, dessen neue Heimat direkt neben dem schon damals ansässigen Unternehmen Heinrich Karow Nachf. KG ist. Sein Leben und die Chronik des Unternehmens sind untrennbar miteinander verwoben. In Zusammenarbeit mit der Agentur unico, geschrieben von Markus Schneider, illustriert von Veit Larisch und gedruckt im heimischen Sachsendruck, ist es ein durch und durch regionales Projekt. Der Titel ist allerdings noch geheim. Wenn Sie aber aufmerksam dem Unternehmensprofil auf Instagram oder Facebook folgen, werden Sie diesen rechtzeitig erfahren! Möchten Sie eintauchen in die Zeitgeschichte unserer Region, dann wird Ihnen dieses Buch gefallen. Perfekt, um den Liebsten ein schönes Weihnachtsgeschenk zu machen! ❖



Ein zweites Leben

Die tägliche Mission der Tierheim-Helden

Lesedauer 8 Min.

Hinter den Kulissen des Plauener Tierheims

Das Schicksal der 46 Chihuahuas

Vielleicht kennen Sie sie noch. Die Geschichte der 46 Chihuahuas, die im Plauener Tierheim am Kemmler im Juni 2021 dramatisch durch das Veterinäramt und die Polizei beschlagnahmt wurden. Ein Züchter wurde damals gemeldet – es ging eine Tierschutzanzeige eines Welpenkäufers ein. Was sich den Beamten damals bot, waren alles andere als gute Bedingungen. Fast alle Hunde litten an einem hochinfektiösen Durchfall; für fünf der Tiere endete diese Reise tödlich.

Die Mitarbeiter des Tierheims am Kemmler, welches vom Tierschutzverein Vogtland e. V. betrieben wird, setzten damals alle nur erdenklichen Kräfte ein, um die Tiere zu retten. Die Menschen aus Plauen und dem Vogtland spendeten, wo sie nur konnten; ein Aufschrei ging durch die Medien. Mit Erfolg: Der Züchter musste seine Hunde abgeben, und bereits im November waren alle Chihuahuas an neue Besitzer vermittelt.

Das Plauener Tierheim kennt viele solcher, teilweise sehr ergreifenden Geschichten, berichtet Angela Schulz, Vorsitzende des Tierschutzverein Vogtland e. V. im Interview. Wie die des kleinen Welpen, der im Mai 2021 zum Sterben in der Nähe eines Waldes abgelegt wurde. Unterkühlt und schwach konnte der kleine, erst 10 Wochen alte Spaniel-Mix sich nicht mehr heben. Es war buchstäblich eine Rettung in letzter Sekunde. Denn hätten die Finder den Welpen nur wenig später gefunden und ins Tierheim gebracht, hätte es für den Kleinen keine Hilfe mehr gegeben.



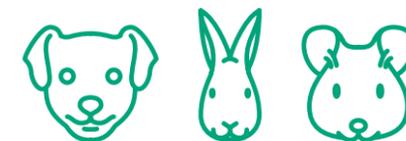
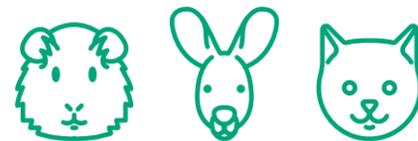
Angela Schulz
mit Panda

Ein Funken Hoffnung: Wiedersehen nach acht Jahren

Manchmal gibt es Geschichten, die einem das Herz erwärmen und Hoffnung schenken. Jede Geschichte eines verloren gegangenen Tieres, das erfolgreich seinem Besitzer zurückgegeben werden konnte, ist besonders emotional. Eine solche ereignete sich im Jahr 2020. Ein Kater wurde im Tierheim abgegeben, der

seit 2012 als vermisst gemeldet war. Die Besitzer waren damals von Plauen nach Hof gezogen, und kurz darauf verschwand der Kater spurlos. Nach acht langen Jahren tauchte er plötzlich im Tierheim auf. Ob er ausgesetzt wurde oder auf andere Weise dorthin gelangte, ist bis heute unklar. Dank seines Mikrochips konnte er

jedoch wieder mit seinen rechtmäßigen und überglücklichen Besitzern vereint werden. Hier zeigt sich, wie wichtig es ist, die Tiere nicht nur zu chippen, sondern auch zu registrieren, denn nur dann sind solche Wiedersehensgeschichten überhaupt möglich!



Welche Aufgaben übernimmt das Tierheim?

Was viele nicht wissen: Tierheime übernehmen kommunale Aufgaben, denn es ist deren Pflicht, für aufgefundene Tiere eine Bleibe zu suchen. Man könnte daher annehmen, dass es allen Tierheimen gut geht. Doch das ist ein Irrtum. Von der Stadt gibt es für jedes Fundtier nur einen festgelegten Zuschuss, bemessen auf eine bestimmte Aufenthaltsdauer. Bleibt das Tier länger, was fast immer der Fall ist, müssen das Tierheim und der Tierschutzverein die zusätzlichen Kosten tragen. Diese Kosten werden größtenteils durch Spenden gedeckt, aber auch durch Beiträge der Vereinsmitglieder und Vermittlungsgebühren für die Tiere. Staatliche Unterstützung gibt es nur in geringem Maße.

„Es herrscht immer noch der Glaube in der Bevölkerung, dass Tierheime eigentlich kein Geld verlangen dürften“, so Angela Schulz. Doch die Versorgung der Tiere kostet Geld: Impfungen, Medikamente und Futter sind nur einige der Posten, die durch die Schutzgebühr gedeckt werden sollen. Auch wenn Meerschweinchen in der Zoohandlung vielleicht weniger kosten, im Tierheim wird stets darauf geachtet, dass das neue Zuhause ideal ist. Das bedeutet zum Beispiel keine Einzelhaltung bei Kaninchen, große Gehege für Nager oder Spielkameraden für junge Katzen.



Emilie Kießling
mit Charly

Die Arbeit im Tierheim: Eine vielfältige Herausforderung

Der Tag im Tierheim Plauen beginnt 7:30 Uhr. Kaum dreht sich der Schlüssel im Schloss, geht das Konzert schon los. Lautes Gebell aus den Zwingern, forderndes Miauen in der Quarantänestation und aufgeregtes Quieken bei den Nagern. Ohrenbetäubender Lärm an jeder Ecke. Die Freigänger-Katzen haben sich bereits an der Tür des Hauptgebäudes versammelt. Alle Tiere warten auf ihr Futter und die Hunde sind bereit für die erste Gassirunde des Tages. Während einige Mitarbeiter die Hunde ausführen, kümmern sich andere um die Reinigung der Zwinger. Parallel dazu werden im Katzenhaus die Räume sauber gemacht, die Katzenklos gereinigt und die Katzen gefüttert. Besonders sorgfältig muss in der Quarantänestation gearbeitet werden, in der kranke und neu angekommene Katzen untergebracht sind. Nach dem Frühstück geht es weiter mit dem täglichen riesigen Berg an Geschirr und Wäsche. Futternäpfe, Katzenthoiletten und schmutzige Decken müssen täglich gründlich gereinigt werden. Die Wäscheberge im Tierheim scheinen nie kleiner zu werden, aber mit Hilfe der Waschmaschinen und freiwilliger Helfer wird auch diese Aufgabe bewältigt. Am Nachmittag öffnet das Tierheim für Besucher. Es werden Führungen angeboten, Tiere vermittelt und Fundtiere aufgenommen. Nach der Abendfütterung um 16:30 Uhr schließt das Tierheim um 17 Uhr seine Türen, doch die Arbeit geht oft noch weiter. Trotz der langen Tage ist die Dankbarkeit der Tiere und das Gefühl, einen Unterschied zu machen, für die Mitarbeiter unbezahlbar.

Gemeinsam Gutes tun – für Tierheim-Hunde bedeutet ein Spaziergang Freude, Gesellschaft und Abenteuer.



Warum Tierheim?

Sich womöglich ehrenamtlich im Tierheim zu engagieren, ist nicht selbstverständlich. Oft passieren unvorhergesehene Dinge und man arbeitet am Wochenende. Doch trotz der Anstrengungen des Tierheimalltags und trotz der Geschichten von vernachlässigten und misshandelten Tieren gibt es Momente, die all die Mühen wert sind. Es sind die Augenblicke, in denen ein Tier, das einst verängstigt und verletzt war, wieder Vertrauen fasst. Es ist das Gefühl, wenn ein Hund sein Köpfchen an einen schmiegt oder wenn eine Katze nach langer Pflege wieder spielt und sich freut. Tiere können nicht für sich selbst sprechen. Sie sind auf unsere Hilfe angewiesen und genau das macht die Arbeit im Tierheim so besonders. „Die Dankbarkeit, die man in den Augen eines geretteten Tieres sieht, die Freude der Hunde auf der Gassirunde und die Schmuserunden der Katzen sind unbezahlbar“, sagt Angela Schulz. Es ist das Wissen, dass man am Ende des Tages etwas Gutes getan hat, nicht nur für sich selbst, sondern für ein unschuldiges Lebewesen, das Hilfe braucht.



Wie können Sie helfen?

Tierheime unterstützen:

- 1. Spenden:** Sie können für Tiere in Not spenden. Die Tierheime setzen das Geld dann dort ein, wo es am dringendsten benötigt wird.
- 2. Ehrenamtliche Arbeit:** Viele Tierheime sind auf ehrenamtliche Helfer angewiesen. Sie können sich bei einem Tierheim in Ihrer Nähe melden und nachfragen, ob sie Unterstützung brauchen.
- 3. Sach- und Futterspenden:** Viele Tierheime haben auch Bedarf an Sachspenden wie Futter, Decken, Spielzeug etc. Erkundigen Sie sich bei einem Tierheim in Ihrer Nähe, was sie benötigen.
- 4. Adoption:** Wenn Sie ein Tier adoptieren möchten, können Sie sich an ein Tierheim wenden. Dort warten viele Tiere auf ein neues Zuhause.
- 5. Mitglied im Verein werden:** Als Mitglied des Tierheimes können Sie dazu beitragen, dass der Verein seine langfristigen Projekte durchführen kann.

Tiere unter'm Weihnachtsbaum – erst geliebt, dann nicht mehr gewollt

Weihnachten ist eine Zeit der Liebe und des Gebens, aber leider auch eine Zeit, in der viele Menschen Tiere als Geschenke kaufen. Doch Tiere sind keine Spielzeuge. Ein Tier zu verschenken, ohne sich über die Verantwortung im Klaren zu sein, kann tragische Folgen haben. Viele dieser „Geschenke“ landen nach den Feiertagen in Tierheimen, weil die neuen Besitzer überfordert sind oder das Interesse verloren haben. Die Mitarbeiter von Tierheimen sehen diese traurigen Geschichten jeden Tag.

»Etwa 390.000 Hunde, Katzen, Vögel, Kaninchen und andere kleine Heimtiere versorgen Tiereschützer in Deutschland jährlich.«

Sie sind es, die die Bruchstücke aufsammeln und versuchen, diesen Tieren ein neues, liebevolles Zuhause zu geben. Aber sie können das nicht alleine tun. Sie brauchen unsere Hilfe.

Die Arbeit in einem Tierheim ist herausfordernd, aber auch lohnenswert. Die dramatischen Rettungsgeschichten zeigen, wie wichtig es ist, sich für den Schutz und das Wohl von Tieren einzusetzen. Jeder kann seinen Beitrag leisten, indem er sich engagiert, spendet oder ein Tier aus dem Tierheim adoptiert. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass Tiere ein glückliches und sicheres Zuhause finden. Werden Sie aktiv und unterstützen Sie Ihr örtliches Tierheim! ❖



Sandra Feustel mit Aaron

Ausgewählte Organisationen*

- Tierschutzbund:
→ www.tierschutzbund.de
- Private Vogel- und Igelpflegestation Bad Elster, Corinna Heinrich: **037437 3925** und **0157 50149986**
- Falknerei Herrmann: Rettung von Greifvögeln und Eulen **0174 9147124** und **0176 22885475**
- Kleintiernotdienst der Tierärzte Plauen/Oberes Vogtland/Reichenbach:
→ www.tierarzt-plauen.de
- Tierrettung Plauen bei Bergung von Fundtieren:
03741 2911910

Tierheime und Tierschutzvereine im Vogtland*

- Tierheim Plauen (Tierschutzverein Vogtland e. V.)
→ www.tierheim-kemmler.de
- Tierheim Kandelhof
→ www.tierheim-kandelhof.de
- Tierheim Limbach (Tierschutzverein Reichenbach e. V.)
→ www.tierheim-limbach.homepage.t-online.de
- Tierschutzverein ROWI Röthenbach e. V.
→ www.eselsbruecke-vogtland.de
- Gnadenhof für Tiere e. V. Ellefeld
→ www.gnadenhof-ellefeld.de
- Tierheim Unterheinsdorf
→ www.tierschutzliga.de/tierheime/tierheim-unterheinsdorf
- Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e. V.
→ www.tierschutz-auerbach.com
- Katzenhilfe Weischlitz e. V.
→ www.katzenhilfe-weischlitz.de
- Tierheim Greiz
→ www.tierheim-ostthueringen-ev.de

* Kein Anspruch auf Vollständigkeit



Familien-Kultur-Spaß

Das Vogtland bietet eine Vielfalt an kulturellen Freizeiterlebnissen für Kinder. Entdecken Sie auf Tagesausflügen: spannende Museen, interaktive Ausstellungen, unterhaltsame Stadtführungen für Familien sowie lebendige Konzerte und Theatervorführungen.



Schaustickerei
Plauener Spitze

Ab ins Museum

Seit dem Frühjahr 2023 gibt es den Museums-Entdeckerpass! Mit ihm können Sie 16 Museen und Ausstellungen im sächsischen und thüringischen Vogtland besuchen, die besonders für Familien interessant sind. Sammeln Sie bei jedem Besuch einen Stempel. Besuchen Sie innerhalb eines Jahres drei oder mehr Museen, erhalten Sie eine Urkunde und ein Überraschungsgeschenk.

Die Stempelkarte eignet sich ideal für Kinder im Alter zwischen 5 bis 12 Jahren. Holen Sie sich den kostenlosen Museums-Entdeckerpass in den teilnehmenden Museen, Ausstellungen oder Touristinformationen im Vogtland.



Welche Museen sind dabei?

- Sächsisches Bademuseum Bad Elster
- Deutsche Raumfahrtausstellung Morgenröthe-Rautenkranz e. V.
- Galerie e. o. plauen
- Miniaturschauanlage Klein Vogtland Adorf
- Museum Burg Mylau
- Museum der Stadt Auerbach
- Museen der Schloss- und Residenzstadt Greiz im Oberen Schloss und Unteren Schloss
- Museum für Naturkunde und Geraer Höhlen
- Museum Schloß Burgk
- Musikinstrumenten-Museum Markneukirchen
- Osterburg Weida
- Schaustickerei Plauener Spitze
- Schloss Leubnitz mit Natur- und Jagdausstellung
- Museen Schloß Voigtsberg
- Vogtländisches Freilichtmuseum Standorte Landwüst und Eubabrunn
- Vogtländisch-Böhmisches Mineralienzentrum Schneckenstein



Applaus, Applaus

Märchen, Puppen- und Kindertheater, Familienmusicals, Kinderbuchklassiker, Open-Air-Stücke bis zum kindgerechten Ballett – die vogtländischen Bühnen setzen auf Familienveranstaltungen. Die regionalen Theater und Orchester begrüßen begeistert junge Zuschauer! Erleben Sie mit Ihren Kindern oder Enkeln eine dieser kreativen Aufführungen, wie zum Beispiel:

- in der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster
- im Vogtlandtheater Plauen
- in der Vogtlandhalle Greiz
- mit der Vogtland Philharmonie

TIPP Bad Elster bietet ein Kinder- sowie ein **Schüler-/Jugendabonnement** mit jeweils mehreren Veranstaltungen in einer Spielzeit zum Vorteilspreis!



Klein und Groß auf Stadtentdeckertour

Lüften Sie die Geheimnisse der vogtländischen Städte! Erleben Sie mystische Kellergewölbe, historische Stadtmauern und atemberaubende Ausblicke von Rathaus- und Kirchtürmen. Gehen Sie mit Ihren Kindern auf spannende Führungen. Diese vogtländischen Städte bieten speziell für Familien Entdeckertouren an:

- Plauen
- Greiz
- Gera
- Bad Elster
- Schöneck
- Reichenbach
- Auerbach

TIPP Ein ganz besonderes Erlebnis ist ein **Nachtwächterrundgang** – den gibt es regelmäßig in Plauen, Greiz, Gera, Schöneck und Reichenbach.



**VOGT
LAND**
Sinfonie der Natur

→ www.vogtland-tourismus.de



Fahrplan- und Tarifauskünfte

Servicetelefon
03744 19449

→ www.vogtlandauskunft.de/fahrplan
→ App VVV mobil

Talsperre
Muldenberg

Fahrplan- und Tarifauskünfte

Servicetelefon
03744 19449

→ www.vogtlandauskunft.de/fahrplan
App VVV mobil

Vom Göltzschtal ins obere Vogtland und zurück

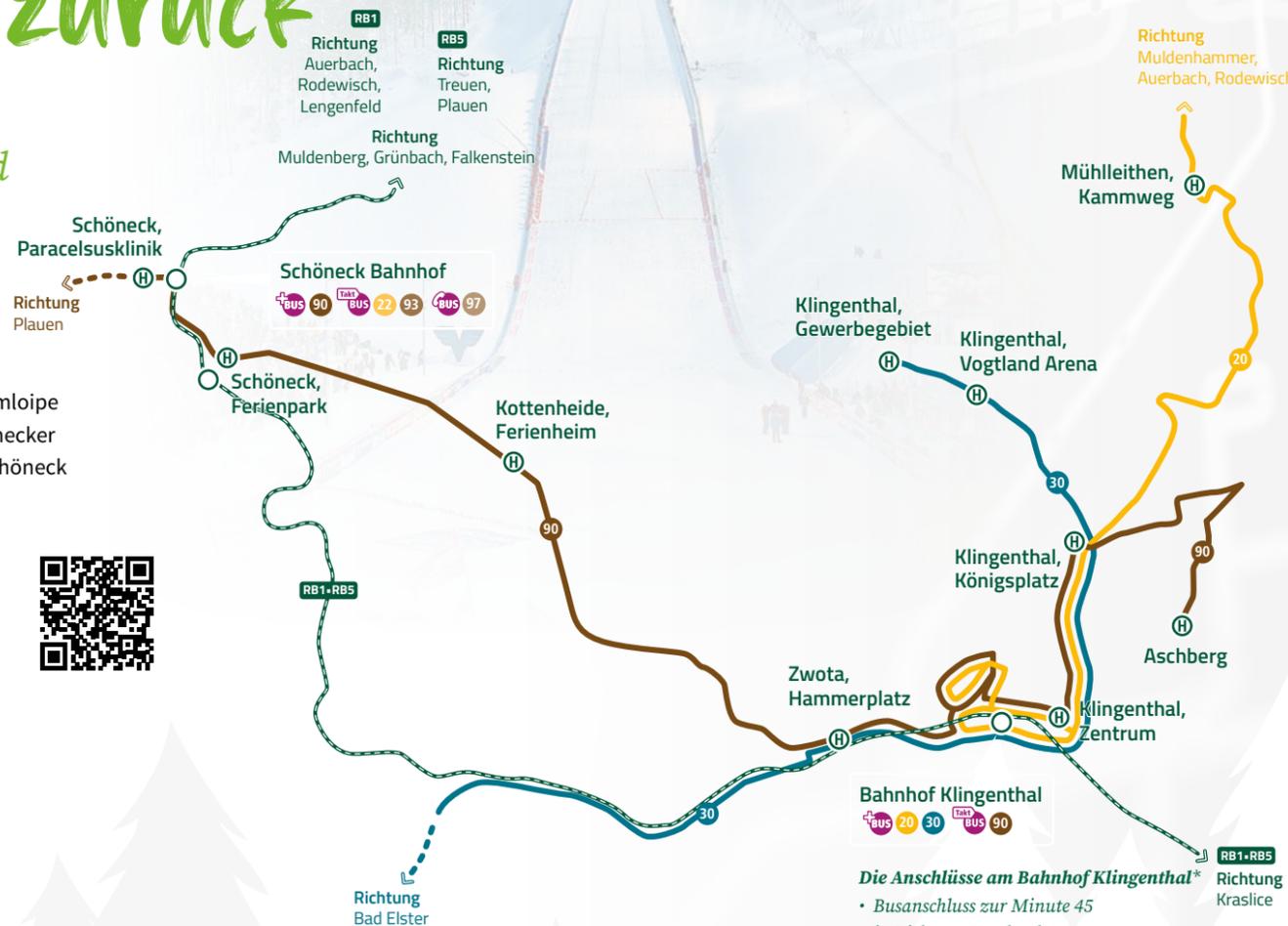
Wintervergnügen im oberen Vogtland

Erleben Sie den Winter des Vogtlandes, ob beim Rodeln, Skifahren, Winterwandern oder beim Skispringen.

Mit der **PlusBus-Linie 20** und den **vogtlandbahn-Linien RB 1 und RB 5** gelangen Sie aus dem Göltzschtal in die Höhen des oberen Vogtlandes, von Schöneck bis Klingenthal.

Genießen Sie das Langlaufen auf den vielen Loipen, wie der Kammloipe zwischen Schöneck und Mühlleithen, oder den Strecken im Schönecker Meilergebiet. Perfektionieren Sie Ihre Skitechnik in der Skiwelt Schöneck oder am Skihang Mühlleithen. Für die Kleinen gibt es Rodelhänge in Schöneck und Mühlleithen. Und auch Winterwanderungen durch die Wälder des oberen Vogtlandes oder um die Talsperre Muldenberg sind ein echtes Highlight.

Ausflugstipps unter → www.vogtland-tourismus.de



Weitere Veranstaltungen

→ www.freizeitkalender.eu

Sparkasse Vogtland Arena, Klingenthal



Top-Events in diesem Winter

FIS WELTCUP Skispringen

8. bis 10. Dezember 2023

Wenn im Zentrum von Klingenthal das „Ziiieehhh!“ erklingt und Fans euphorisch jubeln, sind die Top-Skiadler im Vogtland. Ein Muss-Event, unterstützt von den besten Fans, in der Sparkasse Vogtland Arena.

FIS Continental Cup

Nordische Kombination

20. und 21. Januar 2024

Der Continental Cup hält mehr bereit als nur die „B-Mannschaft“. Unterstützen Sie die Stars von Morgen bei den Wettkämpfen in der Sparkasse Vogtland Arena.

Hockey Outdoor Triple – Eishockey

16. bis 18. Februar 2024

Erleben Sie Eishockey in einer neuen Dimension vor einer einzigartigen Kulisse: vom 16. bis 18. Februar 2024 feiert die Deutsche Eishockey Liga 2 (DEL2) ihr zehnjähriges Jubiläum in der Sparkasse Vogtland Arena in Klingenthal. Ein Eishockey-Event der Extraklasse mit Sachsenerby und internationalen Duellen.



→ www.sparkasse-vogtland-arena.de

So kommen Sie hin

Zug Klingenthal, Bahnhof
Bus Klingenthal, Vogtland Arena

Vogtländische Winterwandertage

31. Januar bis 4. Februar 2024

Geführte Wanderungen finden u. a. in den Orten Beerheide/Muldenhammer, Klingenthal und Schöneck statt.

→ www.vogtlandwandern.de

Musik- und Wintersportmuseum Klingenthal

Klingenthal, bekannt als Musikstadt, exportiert weltweit Akkordeons, darunter die Marke „Weltmeister“. Klingenthal hat aber auch für die Freunde des Wintersports einen besonderen Klang. Das Museum beleuchtet diese erfolgreiche Geschichte des regionalen Wintersports, mit seinen zahlreichen Medaillengewinnern bei Olympiaden und der WM und bietet neben der Dauerausstellung auch Konzerte, Veranstaltungen und Sonderausstellungen. Die Weihnachtsausstellung (2. Dezember 2023 bis 6. Januar 2024) präsentiert dieses Jahr das Thema „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ und zeigt verschiedene Engeldarstellungen.

→ www.klingenthal.de

So kommen Sie hin

Zug Klingenthal, Bahnhof
Bus Klingenthal, Zentrum

Weihnachtsstimmung auf den Weihnachts- und Adventsmärkten

Glühwein, Bratwurst, handgemachte Keramiken, Weihnachtsklänge und eine Schneeflocke auf der Nase. Weihnachtlich leuchtet und klingelt es auf folgenden kleinen aber feinen Weihnachtsmärkten:

- 3. Dezember Weihnachtsmärkte in Schöneck, Zwota und Tannenbergesthal
- 16./17. Dezember 2023 Bornkinnelmarkt in Klingenthal

Blick auf Loket im Winter

Von Burgen, Cafés und Weihnachtszauber:

Loket erwartet Sie

Schon mal an der Ohře (Eger) gewesen? Hier liegt Loket, das Herzstück und historische Juwel der Karlsbader Region. Sogar Goethe war so begeistert, dass er die Burg skizziert hat! Der Fluss umarmt die Stadt wie ein Ellbogen – daher auch der Name Loket, was „Ellbogen“ bedeutet.

Die Burg, die die Stadt von einem Felsprung aus bewacht, ist eine romanisch-gotische Festung, die zu den größten erhaltenen Burgen Mitteleuropas zählt. Die ganze historische Altstadt um die Burg steht unter Denkmalschutz.

Loket bietet nicht nur für Geschichtsliebhaber einiges. Sie können in charmanten Cafés und Restaurants entspannen, interessante Museen besuchen und die reiche Kultur der Stadt erleben. Ob im natürlichen Amphitheater unterhalb der Burg oder in der gesamten Stadt – es gibt stets etwas zu entdecken. Die umgebende Natur lädt zu Spaziergängen ein, auch in der kühleren Jahreszeit.

Ein besonderes Highlight: **Am 9. und 10. Dezember 2023 verwandelt sich**

die Burg Loket und bietet eine festliche, weihnachtliche Kulisse. Von 10 bis 18 Uhr können Sie Weihnachtslieder genießen, Krippen bewundern und die winterliche Atmosphäre auf sich wirken lassen. Sind Sie noch auf der Suche nach dem idealen Weihnachtsgeschenk? Die Markthändler bieten eine Vielzahl an Optionen. Und für eine kleine Stärkung zwischendurch gibt es festliche Speisen und Getränke. Lassen Sie sich dieses Erlebnis nicht entgehen!

So kommen Sie hin

Zug über Cheb oder Sokolov bis nach Nové Sedlo u Lokte oder Chodov, von dort weiter bis Loket; vom Bahnhof ca. 10 Min. Fußweg bis ins historische Zentrum mit der Burg

→ www.loket.cz
→ www.hradloket.cz/de



**1 Ticket
4 Regionen
1 Preis**



Seit dem Jahr 2000 verbindet das Mobilitätssystem EgroNet Zug, Straßenbahn und Bus. Das EgroNet-Ticket ist damit die ideale und preisgünstige Variante, um die Landkreise in Bayern, Böhmen, Sachsen und Thüringen zu bereisen und ermöglicht touristische Reiseerlebnisse im Vierländereck.



Das EgroNet-Ticket kostet für eine Person 27,00 Euro*. Jede weitere Person bezahlt lediglich 8,00 Euro dazu.

- maximal 5 zahlende Reisende pro Ticket
- pro Ticket können bis zu drei Kinder zwischen 6 und 14 Jahren kostenfrei mitfahren (Kinder bis 5 Jahre reisen grundlegend frei)
- die Fahrradmitnahme ist kostenlos

→ www.egronet.de
* Preise gültig ab 10.12.2023



Weihnachtsmarkt auf Burg Loket

Glückskarte
Lesedauer 2 Min.

Märchenhafte Weihnachtszeit in Gera



Weihnachten und Märchen gehören zusammen und das ganz besonders in Gera. Denn hier öffnet in der Vorweihnachtszeit der Märchenmarkt seine Pforten.

Die Stadt im Thüringer Vogtland begeistert die großen und kleinen Gäste jedes Jahr aufs Neue. Mit lebensgroßen Figuren werden in der Innenstadt die Märchen der Gebrüder Grimm dargestellt. Von

Schneewittchen mit ihren sieben Zwergen über die Bremer Stadtmusikanten bis hin zur goldenen Gans gibt es zahlreiche bekannte Figuren zu entdecken. Jedes Jahr steht ein Märchen im Mittelpunkt, das dann auch den beliebten Schokoladen-Adventskalender ziert.

Der Märchenmarkt beginnt am Stadtmuseum und schlängelt sich durch die

Fußgängerzone von der Bachgasse, der Johannisstraße bis zum Marktplatz. Die gesamte Strecke ist weihnachtlich geschmückt. Auf der Märchenmarktbühne auf dem Marktplatz direkt am Rathaus finden zahlreiche Programme für Jung und Alt statt. Außerdem hält hier der Weihnachtsmann täglich seine Sprechstunde ab. Und zum Nikolaustag zieht traditionell ein Wichtelumzug durch die Stadt.

Neben den Märchenfiguren laden zahlreiche Buden zum Verweilen und Kaufen ein. An den weihnachtlich dekorierten Ständen werden Kunsthandwerk, Glühwein, aber auch typische Thüringer Spezialitäten angeboten.

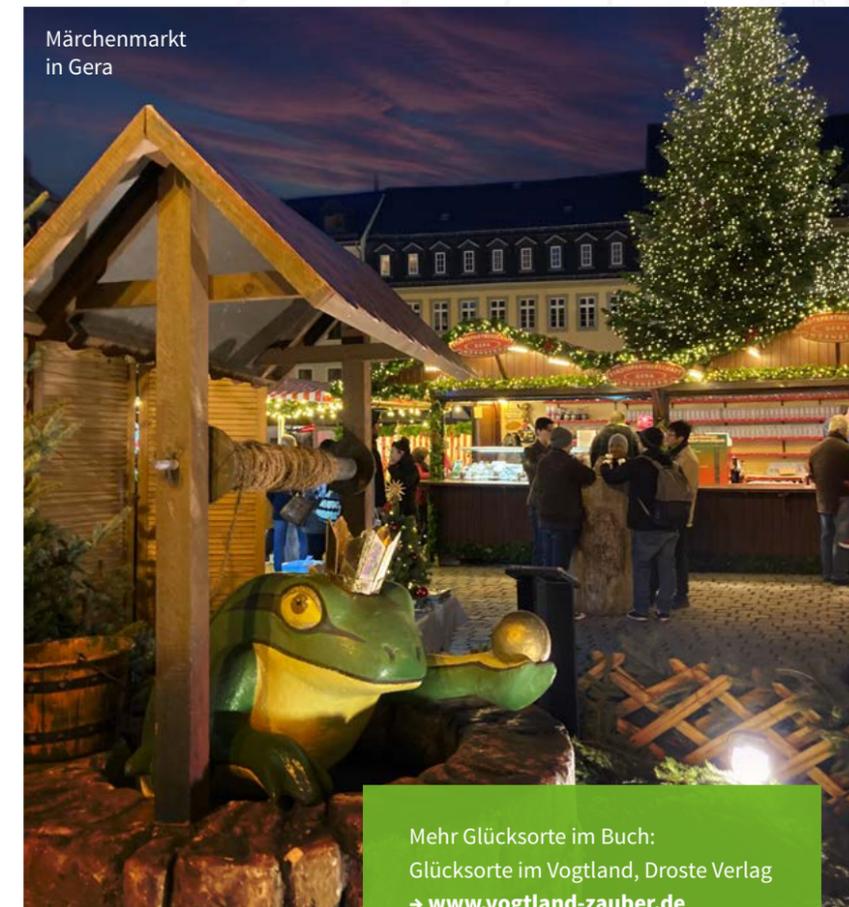
Der Märchenmarkt in Gera ist liebevoll gestaltet und verströmt jede Menge weihnachtliches Flair. Und nicht nur Kindern zaubern die hübschen Figuren ein Lächeln ins Gesicht. 2023 erwartet der Märchenmarkt vom 30. November bis zum 23. Dezember seine Gäste.

→ www.gera.de

So kommen Sie hin

Zug bis Gera Süd oder Hauptbahnhof, von hier ca. 15 Minuten Fußweg

SCHNELLER ALS MIT DEM AUTO!
Von Plauen Mitte bis Gera Hauptbahnhof in unter 1 Stunde mit der RB 4!



Märchenmarkt in Gera

Mehr Glücksorte im Buch:
Glücksorte im Vogtland, Droste Verlag
→ www.vogtland-zauber.de

Und dann passt es auf einmal doch

Berufsberatung im Erwerbsleben



Lesedauer 2 Min.

Der direkte Draht
zum Team Vogtland:

Steffen Schaller

0371 567 2814

Chemnitz.LBB@arbeitsagentur.de

Ivonne Schumann

0371 567 2135

Chemnitz.LBB@arbeitsagentur.de

→ Informationen zur
Berufsberatung
im Erwerbsleben



Die Arbeitswelt ändert sich stetig und immer schneller. Deshalb tauchen auch während des Erwerbslebens immer neue Fragen auf. Laut einer Befragung des Instituts für Arbeitsmarkt und Berufsforschung ist die berufliche Weiterbildung im Arbeitsleben ein Thema, mit dem sich Mitarbeitende intensiv auseinandersetzen.

Seit 2021 bietet die Bundesagentur für Arbeit die „Berufsberatung im Erwerbsleben“ an. Eine Um- oder Neuorientierung kostet Zeit und die Beschäftigten müssen eine Fülle an Entwicklungsmöglichkeiten und Informationen sichten. Im Vogtland-

kreis unterstützen zwei Experten der Agentur individuell, bieten Orientierung und helfen bei Karriereplänen. Sie vernetzen auch mit relevanten Partnern.

Die Herausforderungen von Demografie, Digitalisierung und Strukturwandel erfordern ständige Weiterbildung. Deshalb setzt die Agentur für Arbeit auf die Weiterbildungsberatung für alle Menschen.

„Egal, ob es sich um eine Anpassung an neue Anforderungen bei dem jetzigen Arbeitgeber, einen Aufstieg, einen Wiedereinstieg oder auch eine berufliche Neuorientierung handelt – bei uns gibt es professionelle Unterstützung für jedes

Alter“, betont Agenturchefin Cordula Hartrampf-Hirschberg.

Beratungen finden in Auerbach, Klingenthal, Oelsnitz, Plauen und Reichenbach statt, sind per ÖPNV erreichbar und auch als Videoberatungen möglich. Weitere Infos und Veranstaltungen gibt's auf der Website der Agentur für Arbeit. ❖

→ www.arbeitsagentur.de



Nützliche Tipps zur App VVV mobil Schutzengelfunktion

Mit dem „Schutzengel“ gibt es in der App VVV mobil eine Art „Reisebegleitung“. Sie soll helfen die Anschlüsse von einer zur anderen Linie zu überwachen. Wenn ein Anschluss durch Verspätung z. B. nicht gehalten werden kann, können Sie das im Schutzengel erkennen. Die Funktion

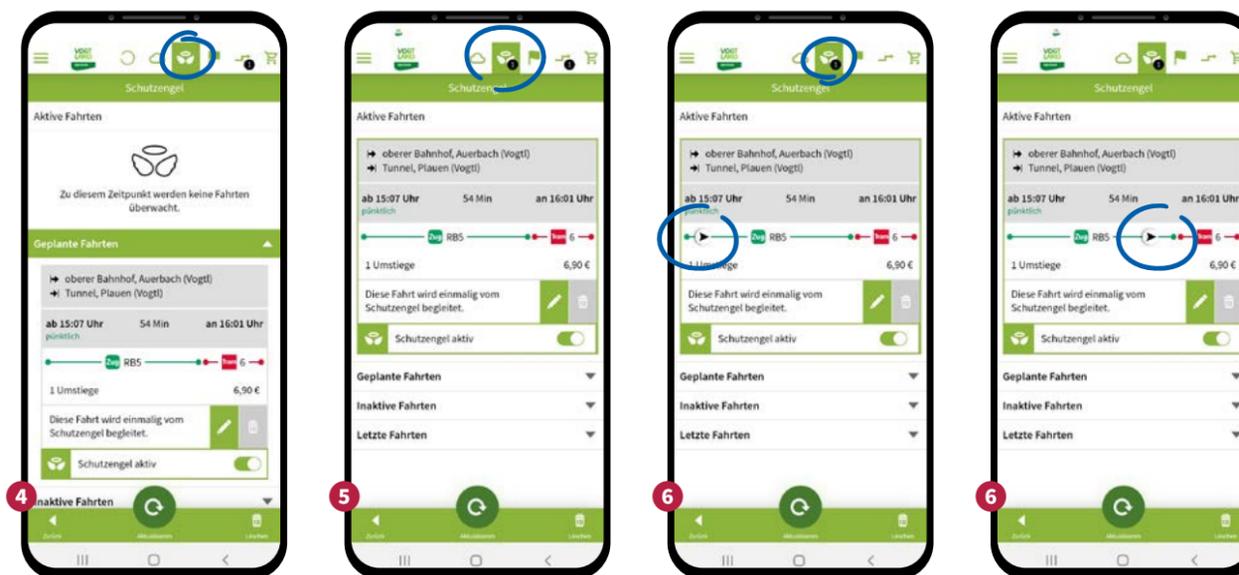
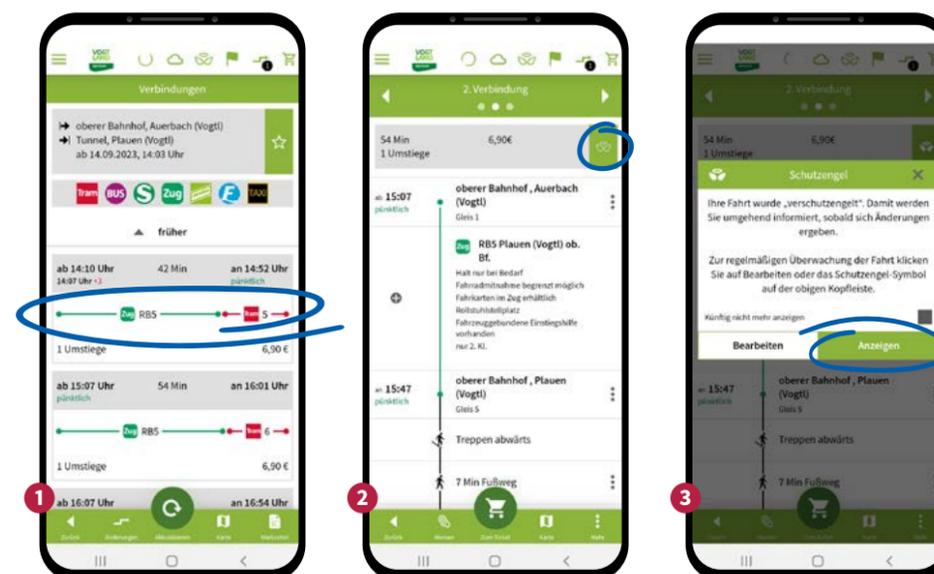
schlägt Ihnen in solch einem Fall alternative oder die nächstmöglichen Verbindungen vor.

Die Funktion des Schutzengels ist in verschiedenen Ausprägungen möglich. Die einfache Form ist die einmalige Beglei-

tung für eine Fahrt. Es lassen sich jedoch auch bis zu 5 Fahrten zur Begleitung anlegen und diese können Sie **auch für eine regelmäßige Nutzung im Sinne einer Reisebegleitung** speichern lassen. Dazu ist jedoch eine Anmeldung in der APP-Cloud erforderlich.

So geht's:

- 1 Verbindung suchen.
- 2 Verbindung wählen und auf Flügelsymbol klicken.
- 3 „Anzeigen“ wählen.
- 4 Nun ist der Schutzengel aktiv. Zu erkennen ist das an den „weißen Flügeln“ im Symbol. Da jedoch die Fahrt noch nicht gestartet ist, erscheint noch der Text „Zu diesem Zeitpunkt werden keine Fahrten überwacht“.
- 5 Die Fahrt beginnt gleich. Sie wird einmalig begleitet.
- 6 Die Fahrt hat begonnen. Der Pfeil zeigt den Reisefortschritt an.



Fahrplanwechsel

Baustellen 2024

Im Fahrplanjahr 2023/2024 wird es wieder größere Baumaßnahmen und damit Fahrplanänderungen sowie Ersatzverkehre im Vogtlandnetz geben. Bitte informieren Sie sich vor Fahrtantritt zu den aktuellen Fahrzeiten. Die neuen Fahrpläne der Bahnen und auch Busse im Vogtlandnetz werden rechtzeitig vor dem Fahrplanwechsel in den Auskunftsmedien veröffentlicht, dort sind auch bei Änderungen die notwendigen Informationen hinterlegt.



Fahrplan- und Tarifauskünfte
Servicetelefon
03744 19449

→ www.vogtlandauskunft.de
 → App VVV mobil

Aktuelle Fahrplanänderungen der Bahnen
 → www.mitteldeutsche-regiobahn.de
 → www.laenderbahn.com/vogtlandbahn
 → www.erfurter-bahn.de

Taktzeitenänderung am Bahnhof Hof

Mit dem Fahrplanwechsel zum 10. Dezember 2023 wird das Taktgefüge in Nord-Ost-Bayern neu geordnet. Dies hat Auswirkungen auf die Knotenbahnhöfe und die Anschlussbeziehungen. Deshalb fahren die im Zwei-Stunden-Takt verkehrenden Züge zwischen Hof und München um eine Stunde zeitversetzt. Um Anschluss aus dem Vogtland an diese Verbindung zu gewährleisten, ist eine Taktlagenänderung bei der vogtlandbahn-Linie RB 5 sowie der Erfurter Bahn-Linie RB 13 notwendig (Verschiebung der Fahrten um eine Stunde). Das hat zur Folge, dass im Raum Plauen und Zeulenroda auch Anpassungen bei Buslinien notwendig sind, die an Bahnhöfen Anschlüsse bieten.

Änderungen bei der Plauener Straßenbahn aufgrund der Sanierung der Neuen Elsterbrücke

Die Neue Elsterbrücke in Plauen wird saniert. Die Brücke stellt die einzige Überführung für die Straßenbahn über die Weiße Elster dar und verknüpft wichtige Straßenbahn- und StadtBus-Linien mit dem Hauptknotenpunkt am Tunnel. Ab dem 13. November 2023 wird die Syrastraße und die Brücke für den Straßenverkehr gesperrt. Deshalb ändern sich die Linienwege der Stadt- und Nachtbusse. Der Albertplatz wird zur Hauptumsteigestelle der Nachtbusse. Die RufBus-Linie N22 in Neundorf entfällt. Während des ersten Bauabschnitts fahren die Straßenbahnen regulär, jedoch mit Anpassungen beim abendlichen Übergang zum Nachtverkehr gegen 20 Uhr. Eine Neuerung ist die samstags morgens verkehrende Linie C, die als Linientaxi Fahrten auf der Linie 5 ersetzt.

Aktuelle Informationen und Linienpläne
 → www.strassenbahn-plauen.de



Blick auf die Baustelle „Neue Elsterbrücke“

10 Jahre PlusBus in Sachsen – 4 Jahre im Vogtland

Seit zehn Jahren gibt es getaktete Buslinien des Mitteldeutschen Verkehrsverbunds (MDV). Dieses Konzept ist nun in acht Bundesländern, einschließlich Sachsen und dem Vogtland, mit den Marken Plus- und TaktBus erfolgreich. Seit Oktober 2019 sind diese Linien im Vogtlandnetz aktiv und erfreuen sich großer Beliebtheit. So wurde im Februar 2022 aufgrund der guten Nachfrage die Linie 50 vom Takt- zum PlusBus aufgewertet.

→ **Übersichtskarte der Linien**



Elektrobusse für die Stadt Plauen

Die Plauener Straßenbahn plant bis 2025 die Beschaffung von vier Elektrobussen für das StadtBus-Netz. Die alten Dieselbusse dienen als Reserve, während das Hauptnetz voll elektrisch wird. Mit einer Photovoltaikanlage auf dem Betriebshof strebt Plauen, als erste Stadt im Vogtlandkreis und als einer der bundesweiten Vorreiter, eine 100-prozentige Elektromobilität und Klimaneutralität an. Der Zweckverband ÖPNV Vogtland unterstützt das Vorhaben mit einem finanziellen Zuschuss. Zudem erhält Plauen eine Bundesförderung von 1,3 Millionen Euro.

+BUS PlusBus
 VOGTLAND

- 10 langlaufende Linien verbinden die ländlichen Regionen mit den Städten und haben dort Anschluss zu Bus und Bahn
- Montag bis Freitag Fahrten im Stundentakt zwischen 5 und 21 Uhr auch in den Ferien
- Samstag mind. 6 und Sonntag/Feiertag mind. 4 Fahrten pro Richtung

TaktBUS
 VOGTLAND

- 12 Linien verbinden die ländlichen Regionen mit den Städten und haben dort Anschluss zu Bus und Bahn
- Montag bis Freitag Fahrten im Zwei-Stundentakt
- Samstag mind. 4 Fahrten je Richtung, Sonntag/Feiertag Fahrten nur auf ausgewählten Linien



MAN E-Bus, der für Testfahrten im Sommer durch Plauen rollte

Steig ein!

Mach Karriere im Vogtland-ÖPNV



Aktuelle Stellenangebote des Verkehrsverbundes und der Verkehrsunternehmen unter → www.vogtlandauskunft.de/karriere